

## Kapelle St. Leonhard

Am Südwestende des Dorfes, auf halber Höhe des Kapellenberges, steht das älteste Bauwerk des Ortes, 1486 eingeweiht, wie die Jahreszahl an der Altarplatte besagt.

Empore und Deckenstück stammen aus dem 18. Jahrhundert. Der schöne Christuskörper am Kreuz an der Rückwand über dem Altar ist spätbarock. Die Schmerzensmutter darunter ist eine bäuerliche Schnitzerei (gegen 1800). Die Tafelbilder an den beiden Seitenwänden sind frühere Altarblätter. Links Engelmars Ermordung (1550). Rechts ein interessantes Allerseelenbild, auf dem neben Jesus und Maria auch der hl. Norbert und Engelmar zu sehen sind (1700).

Ein paar Votivtafeln aus dem 18. und 19. Jahrhundert zeigen, dass dieses Leonhardsheiligtum eine weit bekannte Wallfahrtsstätte war.

Die Kapelle wurde 1985, 2008 (Dach und Turm) und 2009 (Außenputz) renoviert.

*Bilder nach der Außenrenovierung 2009*

